

Zwischen Kälte, Gegensprechanlage und warmen Begegnungen

Als Begleitperson habe ich die diesjährige Sternsingeraktion in Wien hautnah erlebt: In der Kälte wird von Stiege zu Stiege gegangen. Wir läuten an der Gegensprechanlage an, in der Hoffnung, dass uns jemand aufmacht und wir ins Stiegenhaus kommen. Im Stiegenhaus ist es dann zum Glück warm, wir gehen von Stock zu Stock, von Tür zu Tür und können unsere Lieder und Sprüche vor den Menschen vortragen. Es ist beeindruckend, zu sehen, wie freundlich uns die Menschen meistens empfangen, oft mit einem Lächeln, einer kleinen Spende oder sogar mit Süßigkeiten. Natürlich müssen wir auch damit rechnen, dass uns einige Personen nicht öffnen, uns nicht zuhören wollen oder keine Spende geben möchten. Das ist für uns Teil der Erfahrung. Wir akzeptieren eine zugeschlagene Türe, gehen weiter und lassen solche Situationen wortwörtlich hinter uns, denn es freuen sich so viele Menschen über unseren Besuch.

Informationsblatt der Gemeinde Zum Göttlichen Erlöser

Burghardtstraße 30a, Tel: 0664/621 70 74

goetttl.erloeser@gmx.at | zum-goettlichen-erloeser.12hp.at
Dienstnummer von Pfarrer Dr. Jacob Nwabor: 0664/88 68 05 84

Jg. 43 / Nr. 1 / Februar 2026

Von Stiege zu Stiege für eine gute Sache

Was Sternsingen für Kinder so wertvoll macht

Die Kinder lernen dabei nicht nur die Stadt und die Menschen darin besser kennen, sondern erfahren auch viel über Respekt, Gemeinschaft und die gemeinsame Verantwortung für andere, die sie hier nicht einmal kennen. Die Kinder erleben, wie es ist, anderen eine Freude zu bereiten. Gerade für unsere Jüngsten ist diese Erfahrung wichtig, weil sie zeigt, dass sie mit kleinen Beiträgen Großes bewirken können.



Vom Kind zur Begleitperson

Für mich persönlich hat das Sternsingen in Wien eine ganz besondere Bedeutung: Seit über zehn Jahren bin ich jedes Jahr dabei. Als Kind war es für mich ein aufregendes Erlebnis. Auch heute freue ich mich darauf, Teil dieser schönen Tradition zu sein und die Gemeinschaft, den Glauben und das Engagement der Kinder und Jugendlichen in Wien zu erleben.

SARAH WRATNY

Fasten macht frei

Fasten ist als traditionelle Form der christlichen Lebensweise etwas in Vergessenheit geraten. Die Kirche kennt zwei wichtige Zeiten des Fastens: die Österliche Bußzeit (von Aschermittwoch bis Karsamstag) und die Adventzeit. Die Sonntage in diesen Wochen sind keine Fasttage. Mittwoch und Freitag sind traditionelle Fasttage in der Kirchengeschichte. An einem Mittwoch wurde Jesus von Judas verraten, an einem Freitag wurde Jesus gekreuzigt. Es gibt aber keine Verpflichtung zum Fasten – Ausnahme sind Aschermittwoch und Karfreitag, an denen man auf Fleisch verzichten und sich nur einmal sättigen sollte.

Worum geht es beim Fasten aber wirklich?

Esse ich zum Beispiel in der Fastenzeit keine Süßigkeiten oder trinke ich keinen Kaffee oder keinen Alkohol, so freue ich mich umso mehr, wenn ich dann zu Ostern, diese Dinge wieder genießen kann. Vielleicht erlebe ich dann Ostern intensiver und schöner.

Reduziere ich meinen TV-Konsum oder das

Spielen am PC, so wird Zeit frei in der ich über wichtige Dinge meines Lebens nachdenken kann. Wenn ich stattdessen jeden Abend einen kurzen Tagesrückblick für mich mache, so wird mir vielleicht bewusst, wieviel Gutes ich an diesem Tag erleben durfte.

Gehe ich einige kurze Strecken zu Fuß, statt mit dem Auto zu fahren, so habe ich eine Zeit der Ruhe für mich gewonnen. Ich kann sie nutzen, um die schönen Dinge um mich herum zu entdecken, oder um bewusst die Menschen, die auch unterwegs sind zu erleben.

Fasten bedeutet immer eine gewisse Überwindung, egal wie lange man es schon betreibt. Deswegen ist es auch nötig, sich immer wieder neu dafür zu entscheiden. Nutzen wir also diese Vorbereitungszeit auf Ostern. Wir starten am **Aschermittwoch um 16.45 Uhr** mit dem **Kinderaschenkreuz** und um **18.00 Uhr** mit dem **Auflegend des Aschenkreuzes für Erwachsene**.

DIAKON ERICH STEINER

Termine Februar-März: Bitte merken Sie vor!

Mittwoch, 04. Februar

15:00 Andacht mit Gebet um Humor

Sonntag, 08. Februar

10:00 Kinder- und Familienmesse

Mittwoch, 11. Februar

15:00 Andacht für Kranke mit Krankensalbung

Donnerstag, 12. Februar

14:00 Spielenachmittag für Senioren

Sonntag, 15. Februar

19:00 Abend(essen) mit Gott

18. Feb. - Aschermittwoch

16:45 Aschenkreuz f. Kinder

18:00 Fastenmesse mit Auflegung des Aschenkreuzes

Jeden Fr. in der Fastenzeit

17:30 Kreuzweg

Freitag, 20. Februar

18:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

Sonntag, 22. Februar -

1. Fastensonntag

10:00 Kinder- und Familienmesse, Geburtstagsmesse
EZA-Verkauf

Mittwoch, 25. Februar

15:00 Senioren-Geburtstagsmesse mit Agape

19:00 Elternabend für die Erstkommunion mit Büchertisch

Mittwoch, 04. März

15:00 Andacht mit Gebet um Frieden

Sonntag, 08. März -

3. Fastensonntag

10:00 Kinder- und Familienmesse

18:00 Konzert der Musikgruppe (Einlass ab 17:30)

Mittwoch, 11. März

15:00 Andacht mit Gebet für Wien zum Hl. Clemens Maria Hofbauer

Sonntag, 15. März

19:00 Abend(essen) mit Gott

Mittwoch, 18. März

15:00 Andacht zum Hl. Josef

Donnerstag, 19. März

14:00 Spielenachmittag für Senioren

Freitag, 20. März

18:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

Sonntag, 22. März -

5. Fastensonntag

10:00 Kinder- und Familienmesse

EZA-Verkauf,

Osterkerzerl verzieren

11:30 Picknick und Ausflug mit den Kommunionkindern

Mittwoch, 25. März

15:00 Marienandacht

29. März - Palmsonntag

Beginn der Sommerzeit

10:00 Segnung d. Palmzweige, Festmesse mit Passion

Mittwoch, 01. April

15:00 Andacht mit Kreuzweg

02. April - Gründonnerstag

19:00 Festmesse zum Gedächtnis des letzten Abendmahles

03. April - Karfreitag (Fasttag)

15:00 Kreuzweg zur Todesstunde Jesu

19:00 Karfreitagszeremonien

04. April - Karsamstag

20:00 Auferstehungsfeier

05. April - Ostersonntag

10:00 Ostergottesdienst

06. April - Ostermontag

10:00 Ostergottesdienst

Mittwoch, 08. April

15:00 Osterandacht

Sonntag, 12. April

10:00 Kinder- und Familienmesse

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Sonntagsmesse:

10:00 Uhr

Vorabendmesse:

Samstag, 18:00 Uhr

Werktagsmessen:

Mo 18:00 Uhr in lateinischer Sprache
Di, Do und Fr jeweils um 18:00 Uhr

Anbetung u. Beichtgelegenheit:

jeden Freitag um 17:00 Uhr

Andacht:

jeden Mittwoch um 15:00 Uhr



Konzert der Musikgruppe

Am **Sonntag, 08. März um 18:00** lädt die Musikgruppe der Gemeinde 'Zum Göttlichen Erlöser' zu einem Konzert im Pfarrsaal (Burghardtgassee 30a, 1. Stock) ein. In der Pause gibt es ein Buffet im Pfarrkaffee, am Ende bitten wir um Ihre Spende für Projekte im Benin und das Pfarrbudget.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Ins Reich Gottes sind uns vorausgegangen:

Johanna Obetzhauser (90); Maria Kreuzer (83); Helene Konecny (97); Klaus Albrechtsberger (71); Eduard Hallbauer (88); Erwin Frank (67); Ingrid Misurec (63); Helga Dorn (87)